

**Geh deinen Weg, überwinde Widerstände
und dein Leben wird sich verändern!**

Jugendgottesdienst vom JuLeiCa Kurs April 2010

Lied:

Heart of worship

Begrüßung

Wir, der JuLeiCa-Kurs April 2010, begrüßen euch ganz herzlich zu diesem Jugendgottesdienst. Für diejenigen, die es nicht wissen, JuLeiCa bedeutet Jugendleitercard. Und die haben wir, das sind insgesamt 21 junge Menschen, gerade gemacht. Eine Woche haben wir mit unseren Leitern Silvia, Catherine und Markus am Ratzeburger See verbracht. Es war eine sehr spannende Woche voller guter Laune, Sonnenschein und schöner Erinnerungen. Doch im Vordergrund stand unsere Jugendleiter-Ausbildung und unsere schnell entstandenen Gemeinschaft.

Votum

Und jetzt freuen wir uns, diesen Gottesdienst mit euch feiern zu dürfen und das wollen wir tun im Namen des Vater, des Sohnes und des heiligen Geistes. Amen

Lied:

Und du hörst mir zu

Gebet

lasst uns gemeinsam beten:

Gott,

wir sind heute bei diesem schönen Wetter hier, um diesen Gottesdienst gemeinsam zu feiern. Sei bei uns und schenke uns offene Sinne für neue Gedanken und Ideen.

Amen

Lied:

Maranatha

Anspiel zur Lesung Mt 20,29ff: die Augen geöffnet - neue Perspektiven

Personen:

Reporter

2 Bettler

Volksmenge

Jesus

Der Reporter geht über die Bühne, wirft Geld in die Büchse der Bettler und berichtet über die Ausgangslage der Geschichte:
„Wir sind hier in Jericho, am Stadttor. Wie immer sind hier viele Bettler und Kranke versammelt, die ihren Lebensunterhalt erbetteln...(wirft Geld ein) und andere sind hier, weil sie gehört haben, dass Jesus, der berühmte Prediger und Heiler hier vorbeikommt.“

Jesus kommt und die Menge ruft: „Jesus, der Messias!“

Blinder 1: „Jesus?“

Blinder 2: „Das ist unsere Chance. Jesus, rette uns!“

Mensch aus dem Volk: „Seid still!!“

Blinder 1 - lauter: „Jesus, rette uns!!“

Mensch aus dem Volk: „Seid bloß still!!“

Blinder 2 (schreit): „Jesus, du Sohn Davids, erbarme dich unser!!“

Jesus bleibt stehen. Sagt: „Kommt her!“

Die beiden machen sich auf den Weg zu Jesus.

Jesus: „Was soll ich euch tun?“

Blinde: „Dass du uns die Augen öffnest!“

Jesus berührt die beiden.

Blinde - sind erstaunt, wundern sich und freuen sich.

Blinder 1: „Ich danke dir, Jesus!“

Blinder 2: „Wir werden dir immer folgen!!“

Jesus und Blinde ab.
Menge folgt!

Musik:

Dieser Weg

Also ging ich diese Straße lang
und die Straße führte zu mir.
Das Lied, das du am letzten Abend sangst,
spielte nun in mir.
Noch ein paar Schritte und dann war ich da
mit dem Schlüssel zu dieser Tür.

Chorus:

Dieser Weg wird kein leichter sein.
Dieser Weg wird steinig und schwer.
Nicht mit vielen wirst du dir einig sein,
doch dieses Leben bietet so viel mehr.

Es war nur ein kleiner Augenblick.
Einen Moment war ich nicht da.
Danach ging ich einen kleinen Schritt
und dann wurde es mir klar.

Chorus

Bridge:

Manche treten dich.
Manche lieben dich.
Manche geben sich für dich auf.
Manche segnen dich.
Setz dein Segel nicht,
wenn der Wind das Meer aufbraust.

Bridge

Chorus (3x)

Dieser Weg
Dieser Weg ist steinig und schwer.
Nicht mit vielen wirst du dir einig sein,
doch dieses Leben bietet so viel mehr.

Dieser Weg
Dieser Weg

Aktion

Seba: rezitiert den Weg

„Dieser Weg wird kein leichter sein.
Dieser Weg wird steinig und schwer.
Nicht mit vielen wirst du dir einig sein,
doch dieses Leben bietet so viel mehr.

Es war nur ein kleiner Augenblick.
Einen Moment war ich nicht da.
Danach ging ich einen kleinen Schritt
und dann wurde es mir klar.“

Tim: Mein Leben bietet mir so viele Dinge an!
Es steckt voller Ziele, voller Wünsche!
Unser letztes Ziel war die Juleica zu schaffen!

Laura: ich hab die Juleica geschafft

Seba: ich hab die Juleica geschafft

Tim: Auch ich hab die Juleica geschafft

Laura: doch was kommt jetzt? Was ist mein nächstes Ziel?
ICH will nächstes Wochenende ein Tor schießen!

Seba: ich möchte mit meinem Handballteam aufsteigen!

Tim: ich würde gerne von meiner 4 in Französisch runterkommen.
Was wollt Ihr schaffen ?
nächstes Wochenende, nächstes Jahr, nächste Saison ..

Ich würde mir wünschen, dass Ihr kurz in euch geht, darüber nachdenkt, fest haltet und verankert, nehmt dieses Ziel mit – ich z. B. hab eine total doofe Französisch-Lehrerin, ich versteh nichts – sie ist MEIN Stein auf dem Weg – jetzt gehen wir zusammen diesen Weg und nehmen die Hindernisse (Steine) mit, geben sie am Altar ab, packen sie weg

Beispiel – Handball , Fußball

Steine abgeben - eintauschen Blume (Symbol),
für das, was am Ende des Weges steht

(Es beginnt eine Prozession durch die Kirche. Menschen gehen den Mittelgang entlang zum Altar, sammeln auf dem Weg einen Stein auf, geben den am Altar ab und bekommen eine Blume.)

Lied:

Mehr als Ja und Amen

Fürbitten

Gott wir bitten dich,
gib allen Menschen die Kraft Widerstände zu überwinden.
Hilf ihnen ihre eigenen Wege zu finden, und diese auch erfolgreich zu gehen.
Und helfe ihnen, auch ihre Ängste vor neuen Veränderungen zu überwinden.

Gott wir bitten dich für alle, die hier heute erschienen sind
und dafür, dass du ihnen immer neue Perspektiven geben wirst,
dass du uns die Kraft gibst in Gemeinschaften zu bestehen und
neue Gemeinschaften zu bilden.
Gib allen die Hoffnung, dass wenn sie ihren Weg zu Ende gehen,
egal wie schwer er sein wird, es sich am Ende lohnen wird.

Und all diese Wünsche fassen wir nun im Vater unser zusammen.

Vater unser

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in
Ewigkeit.
Amen.

Lied:

Geh unter der Gnade

Segen

Gott.

Behüte und beschütze alle Menschen.

Gib uns die Entschlossenheit eigene Wege zu gehen.

Halte deine schützenden Hände über uns, damit wir unversehrt an
unser Ziel gelangen.

Amen

Lied: Lean on me